



REISEINFORMATIONEN 2026

Reise 1325WYL

Südafrika

Sensational South Africa



Inhalt

Reiseverlauf	1
Deine Reise von A-Z	
WYLD OPTIONS	3
Ausrüstungsliste	5
An- und Abreise	5
Besonderheiten & Wünsche	6
Besonderheiten des Reiselandes	6
Besonderheiten deiner Reise	7
Devisen- und Zollbestimmungen	7
Einreisebestimmungen kurz & knapp	8
Einreisebestimmungen detailliert	8
Erforderliche Daten zur Reservierung	9
Geld und Kreditkarten	10
Gesundheitsbestimmungen	10
Klima	11
Nebenkosten	12
Sprache	12
Strom	13
Unterbringung	13
Verpflegung	13
Versicherungen	13
Zeit	13

Reiseverlauf

Tag 1: Welcome to Cape Town

Wir sind in Kapstadt angekommen und checken für eine Übernachtung im Hotel ein. Je nach Ankunftszeit fahren wir gemeinsam in die Stadtmitte und fühlen uns ein in die Metropole des Südens. Am Abend stoßen wir dann mit einem Willkommens-Cocktail an und genießen ein Dinner. 80 km. (A)

Tag 2: Das Kap, die Wale und die Pinguine

Wir fahren Richtung Süden und werden von einzigartigen Ausblicken der Atlantikküste beschenkt – bis wir ankommen, wo wir schon immer hinwollten. Das Kap der Guten Hoffnung. Ein unglaublicher Moment. Bei einer kurzen Wanderung erkunden wir die raue Küstenregion und fotografieren Erinnerungen. GZ ca. 2 Std., +/- 50 m. Dann fokussieren wir uns auf die Tierwelt. Hermanus ist der Hotspot für Whale Watching und unserer heutiges Tagesziel. Dort werden wir – mit etwas Glück – Wale in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten können. Doch auch der Weg zum Ziel wird besonders sein, wenn wir einen kurzen Halt in Simon's Town machen und den Pinguinen Hallo sagen. 3 Hotelübernachtungen in Hermanus. 250 km. (F)

Tag 3: Hermanus, Berge und Meer

Morgens ist das Meer meist ruhig. Wir können im Kajak entlang der Küste gleiten und Ausschau halten nach Meeresbewohnern. Nach einer kleinen Pause fahren wir zum Fernkloof Nature Reserve. Hier wandern wir in den Kleinrivier Mountains und erleben wunderschöne Ausblicke. GZ 3-4 Std., +/- 400 m. Wer nicht wandern möchte, bleibt einfach in Hermanus: durch die Stadt bummeln, Galerien entdecken oder mit dem Wine Hopper durch die Weinberge cruisen. Du hast die Wahl. 20 km. (F)

Tag 4: Der südlichste Punkt Afrikas

Der Tag startet aufregend, denn wir machen eine Quad-Tour ins Hinterland. Danach fahren wir mit dem Bus weiter, bis es nicht mehr weitergeht. Am Kap Agulhas kommen wir an; am südlichsten Punkt Afrikas. Wir erkunden die Umgebung, besuchen den Leuchtturm oder schauen auf den Atlantik. Oder auf den indischen Ozean. Denn genau hier treffen die zwei Weltmeere aufeinander – dahinter kommt nur noch die Antarktis. GZ ca. 2 Std., +/- 100 m). 280 km. (F)

Tag 5: Unsere Fahrt durch eine Naturdoku

Heute erwartet uns die längste Fahrstrecke der Reise, aber wahrscheinlich auch die schönste. Küstenpanorama, Garden Route Nationalpark... auf unserem Trip Richtung Osten wird der Blick aus dem Fenster zur Naturdoku. Natürlich machen wir auch mal Pause und vertreten uns die Beine, bis wir in Plettenberg Bay ankommen. 4 Übernachtungen in Plettenberg Bay. 450 km. (F)

Tag 6: Tsitsikamma total

Der Tsitsikamma-Nationalpark ist das Mekka für Outdoor-Begeisterte. Ob Wandern, Radfahren oder Kajaksport – hier ist alles möglich. Bereits auf der Hinfahrt kannst

du dich ins Abenteuer stürzen und einen Sprung von der Bungee-Brücke wagen. Natürlich nur, wenn du willst. Im Nationalpark selbst wird es dann nasser, denn wir erkunden die Storms River-Schlucht per Kajak und Lilo. Wild. Und kalt. Aber dafür kannst du dir einen Neoprenanzug ausleihen. Oder du verzichst ganz aufs Wasser und erkundest die Küstenpfade zu Fuß. Wie gesagt: Hier ist alles möglich! 140 km. (F)

Tag 7: Im Herz der Garden Route

Gemeinsam geht es nach Knysna. Der Küstenort, dessen Hafeneinfahrt von der Royal Navy einst als die gefährlichste der Welt gefürchtet wurde. Wir bleiben mutig und erkunden die Umgebung auf Scootern. Hurray! Anschließend wandern wir die Küste entlang von Brenton nach Buffelsbay. Oder umgekehrt. Wir sind ja flexibel. GZ ca. 3 Std., +/- 90 m. Wer lieber in Plettenberg Bay bleiben möchte, hat den Tag zur freien Gestaltung: Chillen am Strand, Shoppen, Tauchen oder ein Fahrrad mieten. 140 km. (F)

Tag 8: The Famous Hike

Adrenalin und Romantik zum Frühstück. Wir fahren mit dem Schnellboot durch die Brandung (ca. 1,5 Stunden) und unsere Chancen stehen hoch, hier Delfine oder Robben zu sehen. Es ist der natürliche Lebensraum der Tiere, deshalb ist nichts garantiert, aber alles authentisch. Mit richtig viel Glück zeigt sich in der Ferne sogar ein Wal. Anschließend fahren wir zur Robberg Halbinsel und wandern entlang der Küste einmal um das Naturreservat. Ein Klassiker mit tollen Ausblicken auf den endlosen Strand von Plettenberg Bay. Wahrscheinlich sehen wir hier und da auch ein paar Robben, aber die Landschaft mit Sanddünen und Fynbos-Vegetation ist so oder so grandios. GZ 4-5 Std., +/- 150 m. Erlebnissgeladen geht es zurück ins Hotel. 20 km. (F)

Tag 9: Zipline & Safari

Langsam geht es zurück Richtung Westen. Ein Stopp ist geplant in Mossel Bay, wo wir per Zipline über die raue Bucht „fliegen“ können, wenn das Wetter stimmt. Ansonsten schlendern wir entlang der Uferpromenade oder besuchen das Schifffahrtsmuseum. Dann geht es weiter zu unserem Quartier, einer Safari Lodge in einem privaten Game Reserve. Das Nachmittagsprogramm ist ein Game Drive – eine Safari im offenen Fahrzeug auf der Suche nach den Big Five. Ganz sicher begegnet uns ein Teil davon. Wahnsinn. Danach gibt es nur noch Gemütlichkeit. Vielleicht ein Lagerfeuer, dann übernachten wir in der Lodge. 200 km. (F, A)

Tag 10: Early Bird Safari

Frühmorgens, wenn normalerweise alle noch schlafen, haben wir die besten Chancen für African Wildlife. Zur Dämmerung steigen wir also erneut ins Safari-Fahrzeug, um die Tiere an den Wasserlöchern zu beobachten. Anschließend gibt es Frühstück in der Lodge, bevor wir uns auf den Weg zurück nach Kapstadt machen. 3 Hotelübernachtungen in Kapstadt. 350 km. (F)

Tag 11-12: Kapstadt & Co.

Gemeinsam entdecken wir Kapstadt. Wir wandern hinauf auf den Tafelberg. GZ ca.

3 Std., +/- 700 m. Mit tollen Erinnerungen geht es dann denselben Weg wieder runter. Oder du nimmst die Seilbahn zurück, deine Entscheidung. Dann ziehen wir weiter in die bekannten und weniger bekannten Ecken der Metropole. Highlights sind neben dem Tafelberg das Castle of Good Hope, die V&A Waterfront nach dem Vorbild San Franciscos und der Stadtteil Bo-Kaap mit seinen grellbunten Häuserfassaden. Unser Guide weiß Bescheid und wird sicherlich auch viel über die Geschichte der Stadt zu erzählen haben. (2 x F, 1 x A)

Tag 13: Let's go home

Das Gepäck voller Eindrücke, Momente und Erlebnisse reisen wir ab. Es gibt viel zu erzählen und viel zu erinnern. Und vielleicht auch ein bisschen Fernweh, wenn du wieder zuhause bist. Unglaublich war's. (F)

Hinweis: Es kann zu witterungs- und organisatorisch bedingten Änderungen kommen. Deine Reiseleitung wird vor Ort den aktuellen Ablauf mit euch besprechen.

WYLD OPTIONS

Tag 3: Wine Hopper

Steig ein und genieße: Mit dem Tagesticket cruist du im „hop on, hop off“-Style ganz entspannt entlang der traumhaften Hemel-en-Aarde-Weinstraße. Zwischen 9 Weingütern kannst du flexibel hin und her hüpfen – wo's dir gefällt, bleibst du. Tastings & Aktivitäten zahlst du einfach direkt vor Ort. Volle Freiheit, voller Genuss. Preis: ca. 25 EUR pro Person

Tag 6: Bungee Jumping

Mach die Erfahrung deines Lebens und wage einen Sprung von Afrikas höchster Brücke. Allein die Aussicht von der Brücke ist cool, aber der Adrenalinrausch beim Sprung pushed dich fit für den Rest des Trips. Preis: ca. 85 EUR pro Person

Tag 6: Wetsuit - stay warm

Die Kajak und Lilo Experience in der Storms River-Schlucht ist Teil des Programms. Du wirst auf jeden Fall nass! Falls dir das Meer zu kalt ist, kannst du vor Ort einen Wetsuit (Neoprenanzug) leihen. Preis: ca. 20 EUR pro Person

Tag 7: Rent a bike

Radmiete: ab ca. 25 EUR pro Person pro Stunde

Tag 7: Schnorchel-Trip

Schnorcheln (ca. 1,5 Std.): ab ca. 50 EUR pro Person

Tag 9: Zipline

The longest over-the-ocean Zipline in the world! So! Fun! Einmal über die raue Bucht von Mossel Bay gleiten, unvergesslich. Preis: ca. 45 EUR pro Person

Tag 9: Museum

Bartolomeu Dias Museum Complex ... hinter dem Namen verbergen sich mehrere Museen und Sehenswürdigkeiten an einem Ort. Von der Geschichte der portugiesischen Seefahrer über eine Muschelausstellung bis hin zum Heimatkundemuseum - hier kann man einiges lernen.

Check it out: <https://youtu.be/bAwPEGJ5g1I> Preis: ab ca. 3 EUR pro Person, einzelne Bereiche gegen Zusatzgebühr

Tag 11-12: Ausflug nach Stellenbosch

Wer raus aus der lebhaften Metropole möchte, fährt in die Weinregion. Der Daytrip beinhaltet eine kleine Wanderung, ein Wine-tasting, leichten Lunch und einen Bummel durch den Ort Stellenbosch. Preis: 40 EUR pro Person

Mindestteilnehmer: 6

Tag 11-12: Hop On, Hop Off Sightseeing

Plane dir deinen Tag, wie du Lust hast. Die Sightseeing-Busse fahren den ganzen Tag. Steig aus wo du möchtest und fahr weiter wann immer du willst. Hop On-Hop Off-Tagesticket (Kapstadt):

Preis: ab ca. 18 EUR pro Person

Tag 11-12: Museum

In Kapstadt gibt es etliche Museen. Wenn du Lust auf Kulturprogramm hast, wird deine Reiseleitung dir die Möglichkeiten vor Ort nennen. Museumsbesuch: ab ca. 5 EUR pro Person

Tag 11-12: Rent a bike

Radmiete: ab ca. 20 EUR pro Person pro Stunde

Tag 11-12: Seilbahn

Die Wanderung auf den Tafelberg gehört zu den Highlights von Kapstadt. Die meisten Hiker gehen auch zu Fuß wieder runter. Wer es aber etwas bequemer mag, kann die Seilbahn nutzen. Seilbahn (einfache Fahrt): ca. 15 EUR pro Person

Deine Reise von A-Z

Ausrüstungsliste

- Reisepass, Fluginfos, Zahlungsmittel
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren, z. B. digital)
- Tagesrucksack (ca. 25 l Volumen)
- Gut eingelaufene, leichte Wanderschuhe mit Profil
- Legere, bequeme Kleidung
- Warme Kleidung, Windjacke, Mütze etc. (für Wanderungen für die höher gelegenen Gebiete sowie für die Wintertermine Juni - August)
- Leichter Regenschutz
- Badesachen
- Sonnenschutz
- Reiseapotheke, persönliche Medikamente
- Insektenschutzmittel (gute Mittel sind auch vor Ort erhältlich)
- Fotoausrüstung, Reservebatterien und Reserve-Akkus
- Evtl. Fernglas
- Wasserschuhe (Wassersportschuhe oder Aquaschuhe) für Kajak und Lilo Experience
- Trinkflasche (Trinkwasser wird im Bus zur Verfügung gestellt)
- Leinenbeutel für Einkäufe (im Sinne der Müllreduzierung durch Vermeidung von Plastiktüten)

Da es gelegentlich vorkommt, dass Gepäck verspätet ins Zielgebiet nachgeliefert wird, empfehlen wir dringend, Wanderschuhe während des Fluges anzuziehen und nicht ins Hauptgepäck zu geben.

Erfahrungsgemäß kann sich bei Wanderschuhen nach 5-6 Jahren der Kleber lösen, mit dem die Sohle am Schuh befestigt ist. Bitte prüfe daher vor Abreise den Zustand deiner Wanderschuhe, da ein Neukauf während der Reise nur schwerlich bzw. gar nicht möglich ist.

Weitere Tipps für die Urlaubsvorbereitung findest du auch im Internet unter:
www.urlaubs-checkliste.de.

An- und Abreise

Die Reise beginnt und endet in Kapstadt. Sofern du die Teilnahme am Gruppentransfer gebucht hast, wird dich die Reiseleitung oder ein Mitarbeiter unseres Transferunternehmens in der Ankunftshalle des Flughafens nach der Landung in Empfang nehmen. Du erkennst unsere Mitarbeiter am „Wikinger Reisen“-Schild.

Die Abfahrtszeit des Gruppentransfers vom/zum Flughafen richtet sich, vorbehaltlich möglicher Änderungen, auf dem Hinweg nach dem Lufthansa-Flug LH 576 aus Frankfurt und auf dem Rückweg nach dem Lufthansa-Flug LH 577 nach Frankfurt. Die endgültigen Zeiten erhältst du mit den Reiseunterlagen.

Du kannst Hin- und Rückflug gerne über WYLDAWAY buchen. In dem Fall ist die CO2-Kompensation, ein Rail&Fly-Ticket sowie die Flughafentransfers am An- und Abreisetag automatisch im Flugpreis enthalten.

Die Transferzeit zu deiner Unterkunft in Kapstadt beträgt ca. 40 Minuten. Auf dem Rückweg beträgt die Fahrzeit zum Flughafen ebenfalls ca. 40 Minuten.

Besonderheiten & (Verpflegungs-)Wünsche

- Kurzfristige Erreichbarkeit vor deiner Reise: Bitte teile uns, sofern noch nicht geschehen, unbedingt deine Mobilnummer (alternativ Festnetz mit Erreichbarkeit zwischen 9 und 18 Uhr) mit, **damit wir dich im Falle von kurzfristigen Flugverschiebungen, Streiks** oder anderen dringenden Fällen vor Reiseantritt telefonisch erreichen können.
- Bitte informiere uns direkt bei der Buchung über eventuelle Wünsche, wie z.B. „vegetarische Verpflegung“. Wünsche, die wir weniger als 1 Monat vor Abreise erhalten, können gegen eine Service-Gebühr von 25 EUR berücksichtigt werden.
- Bei unseren Reisen können nicht alle Wünsche berücksichtigt werden. Dies gilt z.B. für sehr individuelle Verpflegungswünsche und oder Lebensmittelunverträglichkeiten. Hier sollte jedem Reisegast deutlich bewusst sein, dass keinesfalls die gewohnten Standards von Zuhause angesetzt und erwartet werden können.
- Zu deiner eigenen Sicherheit und um sich gegen Diebstahl zu schützen empfehlen wir Wertgegenstände nie sichtbar zu tragen und wichtige Dokumente (wie Pässe) und Bargeld im Safe im Zimmer (sofern vorhanden) zu deponieren.

Besonderheiten des Reiselandes

Pirschfahrten und -wanderungen

Auf den Pirschfahrten ist es üblich, von Zeit zu Zeit die Plätze im Fahrzeug zu wechseln, damit jede/r Teilnehmer/in für einen bestimmten Streckenabschnitt die Möglichkeit erhält, direkt am Fenster zu sitzen. Auf Pirschwanderungen ist es wichtig, unbedingt den Ratschlägen des Reiseleiters zu folgen und nicht allein los zu wandern.

Wertsachen

Bitte verstau Wertsachen immer im Handgepäck und nicht im aufgegebenen Gepäck. Der Wert von gestohlenen Wertgegenstände (Laptops, Handys, Schmuck, Kameras usw.) aus dem aufgegebenen Gepäck wird von Fluggesellschaften nicht

zurückerstattet.

Pack for a Purpose

Unser Partner vor Ort unterstützt das Projekt Pack for a Purpose:

Der Township Masiphumelele liegt ca. 40 km südlich von Kapstadt. Hier leben ca. 40.000 Menschen, die meisten sind arm und arbeitslos. Die Ukhanyo Primary School wurde ursprünglich für 450 Schüler gebaut, heute besuchen ca. 2.000 Kinder im Alter zw. 6 und 14 die Schule. Es fehlt vor allem an Schulmaterial, Sportsachen und Hygieneartikel. Indem du etwas mitnimmst, was gebraucht wird, hilfst du ein großes Stück weiter.

Folgende Artikel – möglichst ohne Verpackungsmüll - werden z. B. benötigt:

Schule: Textmarkerm, Radiergummis, Bleistiftspitzer, A4-Schreibblöcke (liniert), Filzstifte (Koki-Stifte), einziehbare Wachsmalstifte, dicke Wachsmalstifte, Klebestifte, Buntstifte, Bleistifte (HB), schwarze Kugelschreiber, flache Federmäppchen, Puzzles, Lineale, schwarze Schuhe (für die Schule)

Sport: leere Fußbälle, Springseile, Sportschue und -shirts für Kinder

Drogerieartikel: Seife, Zahnpasta, Zahnbürste, Duschgel, Rasierer (für Männer und Frauen), Shampoo, Tampons, Damenbinden

Bitte nimm nur das mit, was auf der Liste steht. Sie wurde sorgfältig zusammengestellt und enthält die wirklich benötigten Utensilien. Süßigkeiten und Luftballons gehören nicht zu den Dingen, die gebraucht werden und sind gesundheits- und umweltschädlich.

Spenden kannst du vor Ort deiner Reiseleitung übergeben. Somit wird sichergestellt, dass deine Spende dort ankommt, wo sie am nötigsten gebraucht wird. Die Spenden werden im Anschluss an die Reise direkt an die Schule übergeben.

Besonderheiten deiner Reise

Wanderungen:

Auf den Wanderungen wird dir Flora und Fauna des Landes nähergebracht. Nicht alle Wege und Pfade sind markiert, aus diesem Grund ist Trittsicherheit meist Voraussetzung. Auch ein gewisser Grad an Schwindelfreiheit ist z.B. für die Wanderung auf der Robberg-Halbinsel von Vorteil.

Devisen- und Zollbestimmungen

Vor Antritt deiner Reise solltest du dich über die geltenden **Ein- und Ausfuhrbestimmungen deines Urlaubslands** erkundigen. Auskünfte erhältst du bei den Zollbehörden deines jeweiligen Urlaubslands oder den Vertretungen des Urlaubslands in Deutschland (Botschaft oder Konsulat). Daneben bietet das Auswärtige Amt auf seiner Website die Möglichkeit, die wesentlichen Reise- und Sicherheitsbestimmungen anderer Länder abzurufen.

Informationen bzw. Anhaltspunkte zu den Bestimmungen einzelner Länder erhältst

du zum Beispiel hier:

ADAC: <http://wkngr.de/adac-zollinfo>

Bundesministerium (Österreich) für Europäische und internationale

Angelegenheiten: <http://wkngr.de/bmeia>

Denk auch schon jetzt an deine Rückreise!

Das Reisegepäck, das du mit in den Urlaub genommen hast, kannst du bei deiner Rückreise auch wieder einfuhrabgabefrei zurückbringen.

Einkäufe, die du im Reiseland erworben oder geschenkt bekommen hast, sind unter Umständen anmeldepflichtig.

Der Zoll stellt Reisenden online den Abgaberechner "Zoll und Reise" zur Verfügung. Dieser kann Urlaubern helfen, schnell und einfach herauszufinden, welche Waren bei der Einreise ins Urlaubsland und nach Deutschland erlaubt sind und wovon man besser die Finger lassen sollte. Zum Online-Rechner gelangst du über die Website des Zolls: <http://wkngr.de/Abgabenrechner>

Einreisebestimmungen kurz & knapp

Auf einen Blick:

- PASSDATEN an Wikinger? **JA**
- VISUM erforderlich? **NEIN**

Erste Schritte:

- SOFORT: Namen auf deiner Buchungsbestätigung kontrollieren und muss unbedingt dein vollständiger Name laut maschinenlesbarem Teil des Reisepasses vorliegen
- SOFORT: Gültigkeit des Reisepasses kontrollieren und ggf. rechtzeitig beantragen. Generell gilt: Gültigkeit mind. 6 Monate über das Reiseende hinaus = ausreichend.
- SOFORT: Mit den nachfolgenden Bedingungen vertraut machen und ggfs. Fristen im Kalender eintragen

Bitte bedenke, dass sich Einreisebestimmungen kurzfristig ändern können. Aktuelle Informationen erhältst du beim Auswärtigen Amt oder der zuständigen Botschaft.

Für Gäste, die nicht die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, können andere Bestimmungen für die Einreise gelten. Die für nicht-deutsche Staatsbürger gültigen Bestimmungen kannst du einfach und schnell auf unserer Internetseite abfragen unter www.wikinger-reisen.de/pass.php

In diesem Zusammenhang beachte bitte den Punkt 8 in den Allgemeinen Reisebedingungen der Wikinger Reisen GmbH. Die AGB findest du in unseren Katalogen sowie unter www.wikinger.de.

Einreisebestimmungen detailliert

Deutsche Staatsbürger sind für einen Zeitraum von 90 Tagen von der

südafrikanischen Visumpflicht befreit. Bei Einreise nach Südafrika wird dir eine Besuchergenehmigung (sog. visitor's visa) für den Zeitraum der geplanten Reise, jedoch maximal mit einer Gültigkeit von bis zu 90 Tagen erteilt.

Dein Reisepass muss vor Einreise noch über mindestens zwei freie Seiten für einzufügende Stempel und Aufkleber verfügen und noch 30 Tage über den Tag der Ausreise hinaus gültig sein. Unter Umständen wird ein Nachweis über ausreichende Geldmittel sowie eine Buchungsbestätigung und ein Rückreiseticket verlangt.

Reisen mit Minderjährigen

Minderjährige deutsche Staatsangehörige, die mit mindestens einem Elternteil zusammen reisen, benötigen einen gültigen Reisepass. Das Mitführen einer Geburtsurkunde sowie einer Zustimmungserklärung des anderen Elternteils, falls nicht beide sorgeberechtigte Elternteile mitreisen, ist aber empfehlenswert.

Erforderliche Daten zur Reservierung von Reiseleistungen

Passdaten zur Buchung von Reiseleistungen

Zur Buchung einzelner Leistungen deiner Reise benötigen wir zwingend deine Passdaten. Ohne diese Daten ist die (uneingeschränkte) Teilnahme an der Reise nicht möglich. Bitte gib deine Passdaten über unsere Online-Eingabemaske ein – Deine persönlichen Daten werden verschlüsselt übertragen.

Du musst mit dem Reisedokument die Reise antreten, dessen Daten übermittelt wurden.

So funktioniert es – einfach, zeitsparend und sicher:

Halte deine **Reisebestätigung sowie deinen Pass bereit** und folge dem Link zur geschützten Eingabe: <https://buchung.wikinger-reisen.de/passdaten-eingeben/>

Das einfache Verfahren spart dir Zeit und durch die Verschlüsselung bleiben deine **Daten jederzeit geschützt**. Wir empfehlen dringend, die Eingabe umgehend zu erledigen, damit es nicht in Vergessenheit gerät.

Info: Wenn du deine Reise bei uns gebucht hast, erhältst du eine Mail mit dem Link zur Passdateneingabe (selber Link wie oben).

Anleitung:

1. Logge dich ein: mit deiner persönlichen Vorgangsnummer (nur Ziffern vor dem Schrägstrich) und mit dem Nachnamen laut deiner Reisebestätigung unter „Teilnehmer“.

- Sofern uns deine Passdaten vorliegen, kannst du diese prüfen und (falls erforderlich) ändern.
- Sollten uns deine Daten nicht vorliegen, sind die Felder leer. Bitte trage hier dann alle erforderlichen Daten ein.

2. Nach Eingabe bzw. Änderung deiner Daten klicke bitte auf den Button „Passdaten eintragen“. Deine (angepassten) Daten werden in deiner Buchung

gespeichert.

Info: sofern du den Haken bei "Korrektur des Namens" gesetzt hast, öffnet sich nun ein Fenster mit der Korrekturmöglichkeit.

3. Du erhältst innerhalb weniger Tage per E-Mail eine Bestätigung über die Übermittlung der Daten.

Grundsätzlich empfehlen wir dir, die Daten bei Buchung (bzw. direkt im Anschluss daran) einzugeben, spätestens jedoch bis 35 Tage vor Abreise. **Nur so ist gewährleistet, dass wir alle Leistungen für dich reservieren können.** Sofern du kurzfristig buchst (ab 34 Tage vor Abreise), gib die Daten unbedingt direkt nach Erhalt deiner Rechnung/Bestätigung ein.

Solltest du deine gültigen Passdaten nicht fristgerecht übermitteln, können einige Reiseleistungen nicht bestätigt bzw. kann in einigen Fällen gar die Einreise ins Land verweigert werden. Im Ernstfall kommt es dadurch eventuell zur Stornierung der Reisebuchung nach den AGB von Wikinger Reisen oder vor Ort zu einem Reiseabbruch mit möglicherweise hohen Zusatzkosten (z. B. frühzeitige Rückreise).

Geld und Kreditkarten

Währungseinheit ist der Rand (ZAR) = 100 Cents.

Da du vor Ort den günstigeren Wechselkurs erhältst, hat es sich als sinnvoll erwiesen, direkt nach deiner Ankunft am Flughafen ca. 150 EUR in Rand zu tauschen oder am Geldautomaten in Landeswährung abzuheben. Weitere Geldbeträge kannst du mit deiner Kreditkarte bezahlen. Kreditkarten werden fast überall (außer auf Märkten) akzeptiert, auch kleine Beträge können problemlos bezahlt werden.

Von Travellerschecks raten wir ab, da ihr Umtausch in der Regel sehr zeitaufwendig, nicht überall möglich und mit relativ hohen Gebühren verbunden ist.

Bitte beachte: Mit V-Pay Karten (Neue EC-Karten mancher Banken) kann nur in Europa Bargeld am Automaten abgehoben werden. Bitte kläre vor deiner Reise mit deinem Bankinstitut, ob deine EC-Karte für die Verwendung im Ausland freigeschaltet ist.

Der Wechselkurs kann starken Schwankungen unterliegen. Den tagesaktuellen Kurs findest du jederzeit online über eine der gängigen Suchmaschinen.

Gesundheitsbestimmungen

Pflichtimpfungen:

- Keine (bei Direktflug aus Europa)

Empfohlene Impfungen:

- Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), ggf. auch gegen Polio (Kinderlähmung), Mumps, Masern, Röteln (MMR) und Influenza.
- Als Reiseimpfungen werden Hepatitis A und Typhus empfohlen.

Malariaschutz ist ganzjährig, besonders aber während der Regenzeit (Dezember bis April) rund um den Krüger-Nationalpark (nicht bei Reisen entlang der Garden Route) erforderlich. Normalerweise verfügen die Unterkünfte in den bereisten Malaria-Risikogebieten über Moskitonetze. Diese sind entweder an Fenstern/Türen vorhanden oder über dem Bett. Es gibt allerdings bei keiner Unterkunft in Afrika eine Garantie dafür, aber generell haben wir gute Erfahrungen damit gemacht. Für das ein oder andere kleine Loch im Moskitonetz ist immer ein Klebestreifen hilfreich. Die Erfahrung zeigt, dass das Mitbringen eines Moskitonetzes nicht besonders sinnvoll ist, da das Anbringen vor Ort sehr schwer oder unmöglich ist.

Generelle Empfehlung:

- Für individuelle Auskünfte kontaktiere bitte deinen Hausarzt, die Gesundheitsämter oder Tropeninstitute
- Auch wenn du eine Auslandsreisekrankenversicherung abgeschlossen hast, verlangen viele Ärzte, Krankenhäuser und Rettungsdienste zunächst eine Vorauszahlung. Da die Kosten für die ärztliche Behandlung weit über denen in Deutschland liegen können, empfehlen wir die Mitnahme einer Kreditkarte.

Weitere Informationen:

- Aktuelle reisemedizinische Länderinformationen findest du jederzeit aktuell unter: www.crm.de/.
- Auskünfte geben auch Gesundheitsämter und Tropeninstitute: www.rki.de/DE/Content/InfAZ/R/Reiseassoz/reisemed_Beratung.html?nn=2370790

Klima

Da Südafrika in der südlichen Hemisphäre liegt, sind die Jahreszeiten denen in Mitteleuropa entgegengesetzt. Die klimatischen Bedingungen in Südafrika sind abhängig von Höhenlage und Nähe zu einem der Meere. Sie sind darum regional recht unterschiedlich.

Im südafrikanischen Hochland ist das Klima ausgeglichen, die Temperaturen betragen im Sommer tagsüber maximal 30°C und sinken auch im Winter kaum unter 20°C.

Im Gebiet des Küstenstreifens von Natal und des Krüger Nationalparks ist das Klima subtropisch. In den südafrikanischen Sommermonaten fallen zu dieser Zeit die meisten Niederschläge – zumeist in Form kurzer, aber heftiger Gewitter und Schauer. Die Temperaturen steigen im Sommer nicht selten über die 30°C-Marke. In den südafrikanischen Wintermonaten (Juni bis August) ist es hier tagsüber angenehm mild, die Temperaturen liegen üblicherweise über 20°C. Nach Sonnenuntergang kühlt es sich dann jedoch meist sehr schnell ab und die Temperaturen können örtlich auf 0°C oder leicht darunter sinken.

Rund um Kapstadt herrscht mediterranes Klima mit warmen, sonnigen und trockenen Sommern, und mit milden bis kühlen, teilweise regnerischen Wintern

(Juni bis August). Auch die nächtlichen Temperaturen sind in dieser Zeit meist angenehm mild. Entlang der Gardenroute sind die Sommermonate ebenfalls warm, jedoch im Durchschnitt regenreicher als in Kapstadt, was zur reizvollen, dichten und waldreichen Vegetation dieser Region führt.

Kapstadt	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max Temp. °C	26	27	25	23	20	18	18	18	19	21	23	25
Min. Temp. °C	16	16	14	12	9	8	7	8	9	11	13	15
Sonnenstd./Tag	11	10	9	7	6	6	6	7	8	9	10	11
Regentage	1	2	3	5	9	10	11	10	8	5	2	1
Krüger-NP	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max Temp. °C	32	28	29	26	23	25	25	26	27	25	30	28
Min. Temp. °C	17	17	15	11	7	3	3	5	9	12	15	17
Sonnenstd./Tag	7	7	7	6	8	7	8	8	7	7	7	6
Regentage	9	8	7	5	3	2	2	2	3	6	8	9
Durban	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max Temp. °C	28	28	28	26	24	18	23	23	23	24	25	27
Min. Temp. °C	21	21	20	17	13	10	10	12	15	17	18	20
Sonnenstd./Tag	6	7	6	7	7	7	7	7	6	5	6	6
Regentage	9	9	9	7	4	3	3	4	7	10	11	10
Johannesburg	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Max Temp. °C	26	25	24	21	19	16	17	19	23	24	24	25
Min. Temp. °C	15	15	13	11	8	5	5	7	10	12	13	14
Sonnenstd./Tag	8	8	8	8	9	9	9	9	9	9	8	9
Regentage	12	8	8	7	2	1	1	1	3	8	11	11

Nebenkosten

Deine Reise enthält die in der Ausschreibung genannten Verpflegungsleistungen (siehe Punkt Verpflegung). Bitte plane ein entsprechendes Budget für Getränke, Trinkgelder, Souvenirs, persönliche Einkäufe und fakultative Ausflüge ein. Für zusätzliche, nicht im Reisepreis enthaltene, Mahlzeiten kannst du ca. 20 EUR pro Tag einkalkulieren. Wir sehen Trinkgelder als eine freiwillige Leistung an, über deren Vergabe jeder Reisegast selber entscheiden sollte. Bitte bedenke jedoch, dass Trinkgelder in vielen Kulturen üblich und auf Grund des relativ niedrigen Lohnniveaus wichtiger Bestandteil des Einkommens sind.

Im Folgenden möchten wir dir eine kleine Orientierung zur Höhe der üblichen Trinkgelder geben. In Südafrika ist es üblich, an das Servicepersonal im Restaurant ein Trinkgeld in Höhe von 10-15% der in Anspruch genommenen Leistungen zu entrichten. Oftmals arbeiten Kellner/innen in Südafrika ausschließlich für dein Trinkgeld und beziehen keinen Stundenlohn wie in Deutschland. Sofern kein Bedienungsgeld auf der Rechnung steht, sollten für Kellner und Taxifahrer ca. 10-15% des Rechnungsbetrages, für Zimmermädchen (pro Tag) und Gepäckträger (pro Gepäckstück) ca. 15 ZAR eingeplant werden. Auch deine Reiseleitung, sowie der Fahrer vor Ort freuen sich über eine Anerkennung (Busfahrer: 2 – 3 EUR/Tag, Reiseleitung: 4 – 5 EUR/Tag, Safari-Fahrer (8 Std.): 100 Rand/ca. 5 EUR.

Sprache

In Südafrika gibt es 11 offizielle Amtssprachen. Englisch wird fast überall gesprochen und verstanden.

Strom

Die Stromspannung beträgt 220/230 Volt Wechselstrom. Es werden die Stecker-Typen M und D (drei runde Stift zu einem Dreieck angeordnet) verwendet. Ein Adapter ist erforderlich. Die Mehrzahl der Weltadapter beinhalten jedoch nicht den südafrikanischen Stecker. Diesen findest du in vielen, jedoch nicht allen Hotelzimmern als Serviceleistung der Hotels. Der Reiseleiter ist dir darüber hinaus gerne beim Kauf (ca. 4 - 5 EUR) vor Ort behilflich.

Tipp: Nimm eine deutsche Mehrfachsteckdose mit, so kannst du alle elektrischen Geräte an einem Adapter aufladen.

Unterbringung

Die Unterbringung erfolgt in Hotels und Lodges.

Eine vorläufige Liste der Unterkünfte findest du auf der Reisesite im Internet; mit deinen Reiseunterlagen ca. 2-3 Wochen vor Abreise erhältst du dann die endgültige Liste. Es kann jederzeit zu kurzfristigen Änderungen kommen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Verpflegung

Falls bei deiner Reise Mahlzeiten inkludiert sind, ist die Anzahl der Mahlzeiten unter dem Punkt „Eingeschlossene Leistungen“ in der Ausschreibung definiert.

Versicherungen

Eine **Absicherung für Stornokosten** vor Beginn der Reise oder **Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs**, sowie einen **verlässlichen Reisekrankenschutz** empfehlen wir jedem Reisenden. Zusammen mit unserem Partner, der ERGO Reiseversicherung AG (ERV), bieten wir verschiedene Tarife an. Informationen findest du unter www.wyldaway.de/reiseversicherung.php oder rufe uns an.

Bei Reisen mit Fluganreise umfassen die Versicherungsleistungen auch die **Erstattung von Ersatzkäufen** bis EUR 500,-, sollte dein Reisegepäck verspätet von der Fluggesellschaft zugestellt werden. Dies gilt nicht für Flugleistungen, die in Eigenregie gebucht werden.

Zeit

Die Zeitverschiebung beträgt MEZ + 1 Stunde, während der Sommerzeit besteht kein Zeitunterschied.

Wir wünschen dir schon jetzt erlebnisreiche Urlaubstage mit WYLDAWAY.

Stand: November 2025

Alle Angaben ohne Gewähr

Eigene Notizen:




**BE
WYLDAWAY.**

**DORT, WO
MOMENTE ZU
GESCHICHTEN
WERDEN!**

KOMM IN DIE COMMUNITY!

 [instagram.com/wyldaway](https://www.instagram.com/wyldaway)

 Gruppe: My Wyldaway

WYLDAWAY